

**Rahmenvertrag  
für**

**Sicherheitsdienstleistungen  
in der Flüchtlingsunterkunft Schorndorf  
Schornbacher Weg 64-68**

Zwischen dem Auftraggeber:

Stadtverwaltung Schorndorf  
Fachbereich Familie und Soziales  
Urbanstraße 24  
73614 Schorndorf

und dem Auftragnehmer:

.....  
.....  
.....

Vertragsnummer des Auftraggebers: .....

Auftragsnummer des Auftragnehmers: .....

## 1. Gegenstand und Laufzeit des Vertrages

- Gegenstand des Vertrages sind:
  - Stellung eines Sicherheitsmitarbeiters für den Wachschutz in der Flüchtlingsunterkunft Schornbacher Weg 64-68
  - täglich von 7.00 Uhr bis 19.00 Uhr und von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr (24/7)
  - ca. 200 Bewohner in 3 Gebäuden
  - Gewährleistung von Sicherheit und Ordnung
  - Schutz von Bewohnern, Besuchern und Personal
  - Prävention und Deeskalation von Konflikten
  - Unterstützung bei Notfällen
- Die Laufzeit des Vertrages beginnt am: 01.07.2026.  
Die Erstlaufzeit erstreckt sich über: 2 Jahre. Die Laufzeit verlängert sich bei Nichtkündigung automatisch um: 1 Jahr.  
Die maximal zulässige Vertragslaufzeit beträgt 4 Jahre. Das Vertragsverhältnis endet somit spätestens am: 30.06.2030.
- Dieser Rahmenvertrag ist Bestandteil der Rahmenvereinbarung und somit bindend.

## 2. Definitionen zum Vertrag

Für die auszuführenden Arbeiten gelten die einschlägigen Regelwerke, insbesondere Normen, Herstellervorgaben, Vorschriften, Richtlinien, die anerkannten Regeln der Technik sowie die Unfallverhütungsvorschriften und die Betriebssicherheitsverordnung, jeweils in der zum Leistungszeitpunkt gültigen Fassung.

## 3. Leistungen des Auftragnehmers

### a. Objektschutz

- Kontrollgänge (innen/außen)
- Zugangskontrollen
- Überwachung sicherheitsrelevanter Bereiche

### b. Pforten- und Empfangsdienst

- Besucherregistrierung
- Kontrolle von Zutritten

- Entgegennahme und Weiterleitung von Informationen

c. Konfliktmanagement / Deeskalation

- Einschreiten bei Streitigkeiten
- Anwendung deeskalierender Maßnahmen
- Hinzuziehung von Polizei/Notdiensten bei Bedarf

d. Dokumentation

- Führen eines Wachbuchs
- Erstellung von Ereignisberichten
- Meldung besonderer Vorkommnisse an den AG

e. Unterstützung im Notfall

- Evakuierungsunterstützung
- Erste Maßnahmen bei Brand, medizinischen Notfällen etc.

#### **4. Vergütung und Zahlungsbedingungen**

- Die Vergütung der sicherheitstechnischen Leistungen erfolgt gemäß dem Preisblatt (siehe Anlage 1). Die vereinbarten Preise gelten für die maximal zulässige Vertragslaufzeit.
- Der Auftragnehmer verpflichtet sich, seine erbrachten Leistungen zeitnah, innerhalb von 18 Werktagen nach Leistungserbringung, in Rechnung stellen.

#### **5. Haftung**

Der Auftragnehmer und seine Erfüllungsgehilfen haften für sämtliche Schäden, die dem Auftraggeber oder Dritten bei der Erbringung ihrer Leistung entstehen. Der Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung ist nachzuweisen.

#### **6. Kündigung und Außerordentliche Kündigung**

Die Kündigungsrechte richten sich nach den Bestimmungen der VOL/B. Nach Erreichen der maximal zulässigen Vertragslaufdauer von 4 Jahren gilt das Vertragsverhältnis automatisch als beendet.

Eine außerordentliche, fristlose Kündigung ist nur aus wichtigem Grund möglich. Als wichtiger Grund gilt ergänzend zur allgemeinen deutschen Rechtsprechung insbesondere, wenn:

- Auftragnehmer oder Auftraggeber wesentliche Vertragspflichten nach schriftlicher Mahnung innerhalb einer gesetzten angemessenen Frist nicht erfüllen,
- über das Vermögen des Auftragnehmers oder Auftraggebers das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung zulässigerweise beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist oder die ordnungsgemäße Abwicklung des Vertrages dadurch in Frage gestellt ist, dass er seine Zahlungen nicht nur vorübergehend einstellt.

## **7. Pflichten des Auftraggebers**

- Der Auftraggeber wird dem Auftragnehmer alle erkannten außergewöhnlichen Betriebsverhältnisse und die sicherheitsempfindlichen Bereiche mitteilen.
- Der Auftraggeber unterstützt den Auftragnehmer außerhalb der üblichen Arbeitszeiten auf Anforderung.
- Der Auftraggeber verpflichtet sich, sämtliche gängigen Datenschutz- und Urheberrecht-Richtlinien einzuhalten.

## **8. Schriftform**

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages sowie alle den Vertrag betreffenden wesentlichen Mitteilungen bedürfen der Schriftform.

## **9. Salvatorische Klausel**

Sollten Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise nichtig, rechtsunwirksam oder undurchführbar sein oder ihre Rechtswirksamkeit oder Durchführbarkeit später verlieren, so soll hierdurch die Gültigkeit dieses Vertrages im Übrigen nicht berührt werden. Das Gleiche gilt, soweit sich in dem Vertrag eine Lücke herausstellen sollte.

An Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Regelung oder zur Ausfüllung der Lücke werden die Partner eine angemessene Regelung treffen, die, soweit rechtlich möglich, dem am nächsten kommt, was die Vertragspartner gewollt haben oder nach dem Sinn und Zweck des Vertrages gewollt haben würden, soweit sie bei Abschluss des Vertrages den Punkt bedacht hatten.

## 10. Sonstige Vertragsbedingungen

Der Auftraggeber benennt dem Auftragnehmer die jeweiligen Ansprechpartner.

Gerichtsstand und Erfüllungsort ist 73614 Schorndorf.

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

## 11. Anlagen

Folgende Anlagen sind Bestandteil dieses Vertrages:

Anlage 1: Preisblatt "Sicherheitsdienstleistungen"

## 12. Unterschriften

Schorndorf, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

Für den Auftraggeber:

Für den Auftragnehmer:

\_\_\_\_\_  
Erster Bürgermeister

Thorsten Englert

\_\_\_\_\_  
Geschäftsführer